

Einführungsseminar Interkulturelle Sensibilisierung: Chinesische Studierende an deutschen Hochschulen



Das EURASIA Institute bietet deutschen Hochschulen Seminare an, die länderspezifisches Wissen, theoretische Grundlagen sowie Lösungsansätze für interkulturelle Probleme auf dem Campus vermitteln. Die Seminare richten sich an Studenten, Tutoren, Dozenten und Mitarbeiter Akademischer Auslandsämter bzw. Studentensekretariate, die Kontakt mit ausländischen Studierenden auf dem Uni-Campus haben.

Das Seminar hinterfragt interkulturelle Probleme zwischen Chinesen und Deutschen kritisch und selbstkritisch. Beleuchtet werden Irritationen und Missverständnisse, denen beide Seiten im universitären Alltag oft sprach- und hilflos gegenüber stehen.

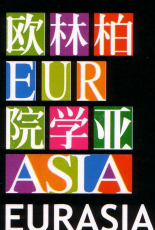
Sie erfahren Grundwissen über die chinesische Geschichte und Kultur sowie über aktuelle soziale Entwicklungen im heutigen China. Das Seminar profitiert von persönlichen Erfahrungen im Umgang mit Chinesen in China und Deutschland. Es berücksichtigt sowohl westliche als auch chinesische Perspektiven auf interkulturelle Probleme. Das Seminar ist um die Aufbrechung kultureller Stereotypen bemüht. Wir möchten Ihnen Anregungen für einen offenen Umgang mit der eigenen und der fremden (chinesischen) Kultur an die Hand geben.

Im Hinblick auf die im Wandel begriffenen chinesischen Kulturstandards wird auch die aktuelle chinesische Forschung zur interkulturellen Kommunikation mit einbezogen.

Das Seminar ist in 2 Blöcke von jeweils 2½ Stunden gegliedert. Es folgt dem didaktischen Leitfaden sowohl interkulturelle Kommunikations- als auch Handlungskompetenz zu erwerben.

- **Sensibilisierung für die interkulturelle Problematik** und Grundlagen der Geschichte, Kultur und Gesellschaft Chinas
- **Kulturelle Orientierungen der Chinesen:** Worauf sollte man im Umgang mit Chinesen Wert legen? Fragen zu konkreten interkulturellen Überschneidungssituationen und gemeinsame Suche nach Erklärungs- und Lösungsansätzen

Referentin: Annette Merker, Sinologin und Germanistin, Magistra Artium, 2½-jähriger Aufenthalt in China, u. a. DAAD-Stipendiatin an der Peking-Universität und Deutsch-Dozentin am Goethe-Institut Peking. Seit 1999 als Studienleiterin am EURASIA Institute, Berlin tätig. Durchführung von Studienorientierungen für ausländische Bewerber und Kontaktpflege zu deutschen Hochschulen.



Bitte schicken Sie Ihre Anfragen per E-Mail oder Fax direkt an Referentin Annette Merker:
university@eurasia-institute.eu | Fax: +49-30-86 39 83 71

EURASIA Institute, Abteilung Universität, Obentraut Strasse 72, D-10963 Berlin, Deutschland

Tel: +49-30-86 39 83 70

Workshop zur Vertiefung Interkulturelle Sensibilisierung: Chinesische Studierende an deutschen Hochschulen



Dieses interkulturelle Seminar richtet sich an Studenten, Tutoren, Dozenten und Mitarbeiter Akademischer Auslandsämter/Studentensekretariate, die Kontakt mit ausländischen Studierenden auf dem Uni-Campus haben.

Der Vertiefungsworkshop hinterfragt kritisch und selbstkritisch interkulturelle Probleme zwischen Chinesen und Deutschen, denen beide Seiten im universitären Alltag oftmals sprach- und hilflos begegnen.

Der Workshop baut auf dem Einführungsseminar auf und legt großen Wert auf die Festigung und Vertiefung von Chinawissen und deren Anwendung in interkulturellen Kontexten.

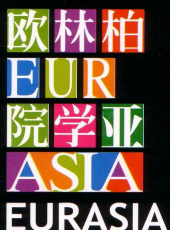
- **Im ersten Teil**, nach einem interaktiven Einstieg, werden Fakten über das chinesische Bildungssystem und das Lernverhalten von Chinesen vermittelt. Die Themenschwerpunkte, interkulturelle Kompetenz und chinesische Kulturstandards, werden vertiefend behandelt.
- **Im zweiten Teil** des Seminars wird eine Interaktion zwischen den Teilnehmern des Workshops angestrebt. Anhand von Übungen, Rollenspielen und Fallbesprechungen, die im Hochschulalltag angesiedelt sind, werden gemeinsam Lösungsvorschläge für interkulturelle Überschneidungssituationen erarbeitet.

Das Seminar dauert 6 Stunden. Auf Wunsch der Teilnehmer kann es auf 7 Stunden ausgedehnt werden.

Ablauf des Workshops:

- | | |
|---|---|
| 1. Was ist fremd? | — Pause — |
| 2. Wie kann man interkulturelle Kompetenz erwerben? | 7. Übung: direkte/indirekte Kommunikation |
| 3. Nonverbale Kommunikation mit Chinesen | 8. Rollenspiel: Informelles Gespräch |
| 4. Chinesische Kulturstandards – eine vertiefende Betrachtung | 9. Ihr Fallbeispiel aus dem Hochschulalltag |
| 5. Chinesisches Lernverhalten oder Konfuzius lebt! | 10. Tipps für den Umgang mit Chinesen |
| 6. Chinesisches Bildungssystem | 11. Abschlussdiskussion |

Referentin: Annette Merker, Sinologin und Germanistin, Magistra Artium, 2½-jähriger Aufenthalt in China, u. a. DAAD-Stipendiatin an der Peking-Universität und Deutsch-Dozentin am Goethe-Institut Peking. Seit 1999 als Studienleiterin am EURASIA Institute, Berlin tätig. Durchführung von Studienorientierungen für ausländische Bewerber und Kontaktpflege zu deutschen Hochschulen.



Bitte schicken Sie Ihre Anfragen per E-Mail oder Fax direkt an Referentin Annette Merker:
university@eurasia-institute.eu | Fax: +49-30-86 39 83 71

EURASIA Institute, Abteilung Universität, Obentraut Strasse 72, D-10963 Berlin, Deutschland

Tel: +49-30-86 39 83 70

Einführungsseminar: Interkulturelle Sensibilisierung im Umgang mit Zuwanderern aus der chinesischen & arabischen Welt

دققن قلبك بمر ناره چوشوپ كا تمسون

请注意，小心物体坠落

Mit der fortschreitenden Globalisierung und dem Anstieg der Zahl der Zuwanderer in Deutschland ist auch ein wachsender Bedarf an interkultureller Kommunikations- und Handlungskompetenz entstanden. Wir möchten mit unseren Seminarangeboten einen Beitrag zur interkulturellen Diskussion in der aktuellen deutschen Gesellschaft leisten.

Das EURASIA Institut bietet daher interkulturelle Weiterbildungen für Behörden an. Die Seminare und Trainings richten sich vor allem an deutsche Mitarbeiter von Ausländerbehörden, die Kontakt mit ausländischen Zuwanderern aus der arabischen und chinesischen Welt haben. Die Seminare vermitteln länderspezifisches Wissen, theoretische Grundlagen sowie Lösungsansätze für interkulturelle Probleme.

Kurzbeschreibung: das Seminar (3 bis 3½ Stunden) versucht interkulturelle Überschneidungssituationen zwischen chinesischen und arabischen Zuwanderern einerseits und deutschen Mitarbeitern der Ausländerbehörden andererseits, die sich im Alltag oftmals sprach- und hilflos begegnen, kritisch und selbstkritisch zu hinterfragen.

Es bietet Grundwissen über die chinesische und arabische Kultur. Es berücksichtigt sowohl abendländische als auch morgenländische Perspektiven auf interkulturelle Probleme. Das Seminar ist um die Aufbrechung kultureller Stereotypen bemüht und will Anregungen für einen offenen Umgang mit der eigenen und den fremden Kulturen geben.

Ablauf:

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 1. Kulturbegriff und Kulturmodelle | 7. Zahlen, Symbole & Werte in China |
| 2. Was ist interkulturelle Kompetenz? | 8. Arabische Kulturstandards |
| 3. Kulturdimensionen und Kulturstandards | 9. Fauxpas in der arabischen Kultur |
| 4. Deutsche Kulturstandards | 10. Vergleich |
| 5. Chinesische Kulturstandards | 11. Fazit |
| 6. Fauxpas in der chinesischen Kultur | |

Referentin: Annette Merker, Sinologin und Germanistin (Magistra Artium), 2½-jähriger Aufenthalt in China (DAAD-Stipendiatin an der Peking-Universität und Deutsch-Dozentin am Goethe-Institut Peking). Seit 1999 als Studienleiterin am EURASIA Institute, Berlin tätig: Durchführung von Studienorientierungen für ausländische Bewerber und Kontaktpflege zu deutschen Hochschulen.

Einführungsseminar: Typisch Deutsch ?– eine Annäherung an die Deutschen!



Das EURASIA Institute bietet deutschen Hochschulen Seminare an, die länderspezifisches Wissen, theoretische Grundlagen sowie Lösungsansätze für interkulturelle Probleme auf dem Campus vermitteln. Die Seminare richten sich an Studenten, Tutoren, Dozenten und Mitarbeiter Akademischer Auslandsämter bzw. Studentensekretariate, die Kontakt mit ausländischen Studierenden auf dem Uni-Campus haben.

Mit zunehmender Internationalisierung der deutschen Hochschulen ist ein wachsender Bedarf an interkultureller Kommunikations- und Handlungskompetenz entstanden. Wir möchten mit unseren Seminarangeboten einen Beitrag zur interkulturellen Diskussion in der aktuellen deutschen Hochschullandschaft leisten.

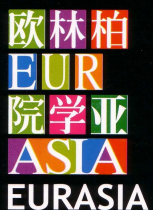
Das Seminar zu den deutschen Kulturstandards richtet sich vornehmlich an ausländische Studierende des ersten Semesters, die dringend eine Orientierungshilfe im Umgang mit Deutschen suchen. Es soll helfen, interkulturelle Probleme zwischen Ausländern und Deutschen, denen beide Seiten im universitären Alltag oftmals sprach- und hilflos begegnen, kritisch zu hinterfragen. Im ersten Teil werden theoretische Grundlagen zur interkulturellen Kommunikations- und Handlungskompetenz behandelt sowie deutsche und fremde Kulturstandards verglichen. Einzelne deutsche Kulturstandards werden näher beleuchtet und Hinweise für den Umgang mit Deutschen gegeben.

Es werden typische und wichtige deutsche Kulturstandards behandelt, die im Hochschulalltag eine besondere Rolle spielen. Das Seminar dauert 2 Stunden, in denen gemeinsam verschiedene Lösungsstrategien erarbeitet werden sollen.

Ablauf des Seminars:

- | | |
|---|---|
| 7. Kulturbegriff und Kulturmodelle | 5.1. Zeitverständnis |
| 8. Was ist interkulturelle Kompetenz? | 5.2. starkes Individuum |
| 9. Kulturdimensionen und Kulturstandards | 5.3. direkte Kommunikation/ low context |
| 10. Vergleich deutscher und ausländischer Kulturstandards | 5.4. Trennung von Person - Sache |
| 11. Deutsche Kulturstandards – Hinweise im Umgang mit Deutschen | 5.5. Trennung von beruflich – privat |
| | 6. Fragen aus dem Hochschulalltag |
| | 7. Fazit |

Referentin: Annette Merker, Sinologin und Germanistin (Magistra Artium), 2½-jähriger Aufenthalt in China (DAAD-Stipendiatin an der Peking-Universität und Deutsch-Dozentin am Goethe-Institut Peking). Seit 1999 als Studienleiterin am EURASIA Institute, Berlin tätig; Durchführung von Studienorientierungen für ausländische Bewerber und Kontaktpflege zu deutschen Hochschulen.



Bitte schicken Sie alle Anfragen per E-Mail oder Fax an:
[Annette Merker - university@eurasia-institute.eu](mailto:Annette.Merker-university@eurasia-institute.eu) | Fax: +49-30-86 39 83 71

EURASIA Institute, Sprachkurse, Obentraut Strasse 72, D-10963 Berlin, Deutschland

Tel: +49-30-86 39 83 70